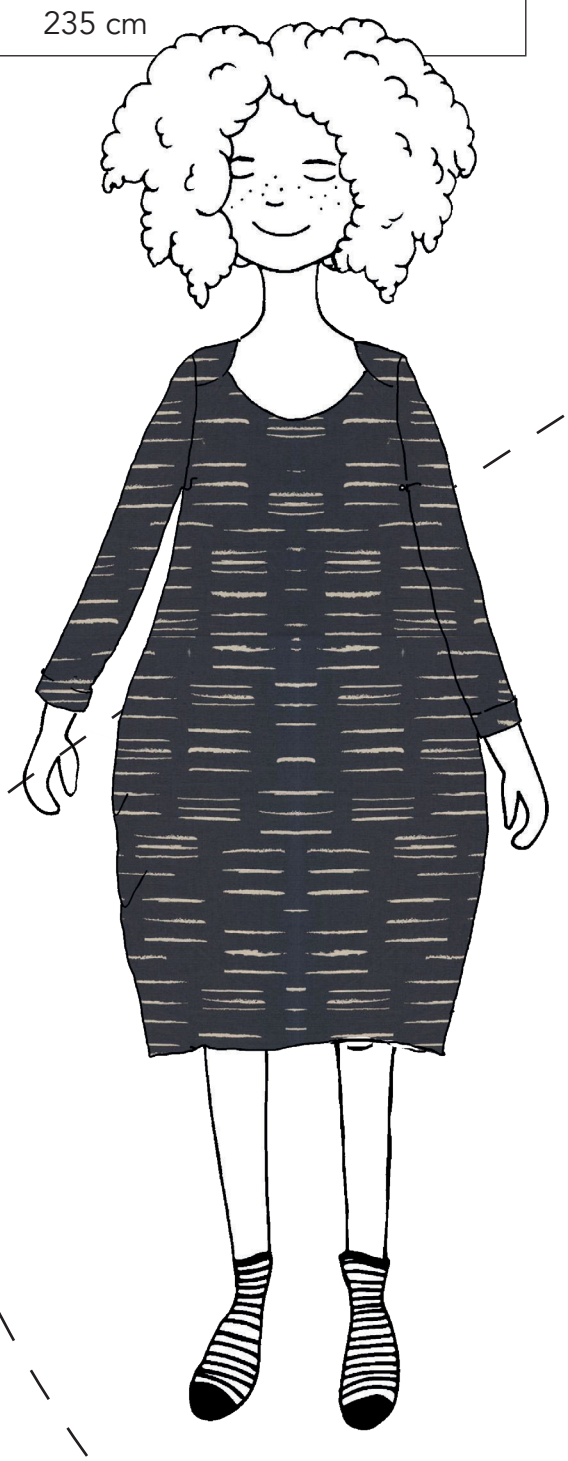
10,90€
Kleid Susette
www.elsbethundich.de

Für das Kleid Susette brauchst du:

Größe	36	38	40	42	44	46	48	50	52
Brustumfang	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Hüftumfang	94	98	102	106	110	116	122	128	134
Fertige Kleiderlänge	94	95	96	97	97	98	99	100	101
Materialverbrauch:									
Oberstoff, 110 cm breit	380 cm								
Oberstoff, 140 cm breit	225 cm		235 cm			275 cm			
Oberstoff, 160 cm breit	225 cm		235 cm						

Ärmelvarianten: Ärmellos, Flügelarm, kurzer Ärmel, 3/4 Arm, Langarm.
Inklusive: Kragenerweiterung Susette
Material: elastische Stoffe und Webware.



Wichtig ist:
....IMMER zwischendurch anprobieren!!!!
Denn auch Größe 38 ist nicht immer gleich Größe 38. Das ist nicht anders als bei gekauften Kleidungsstücken!
Nähst du das Kleid aus Jerseystoff, nutze bitte immer einen Zickzack Stich...so bleibt die Naht elastisch! Den Jerseystoff musst du dann auch nicht mehr extra versäubern, da er nicht ausfranst.

Zuschnitt:

Es sind KEINE Nahtzugaben und KEINE Säume im Schnitt enthalten.
An alle Nähte 1 cm Nahtzugabe zugeben, am Kleidersaum 3 cm zugeben, am Ärmelsaum 4 cm zugeben. Die Taschenbeutel bitte OHNE Nahtzugabe zuschneiden.
Messe zunächst deinen Brustumfang und die stärkste Stelle deiner Hüfte. Daraus ergibt sich deine Größe. Wähle im Zweifel immer den größeren Schnitt – kleiner machen kannst du dein Kleid immer :-).
Das Kleid ist für eine Körpergröße von 1,70 m angelegt, und umspielt die Figur.

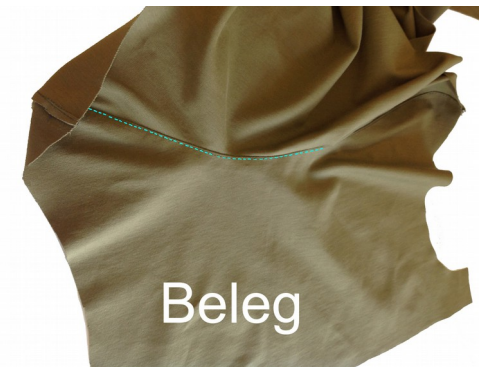
Danach erst den Schnitt in der entsprechenden Größe ausschneiden oder herauskopieren.

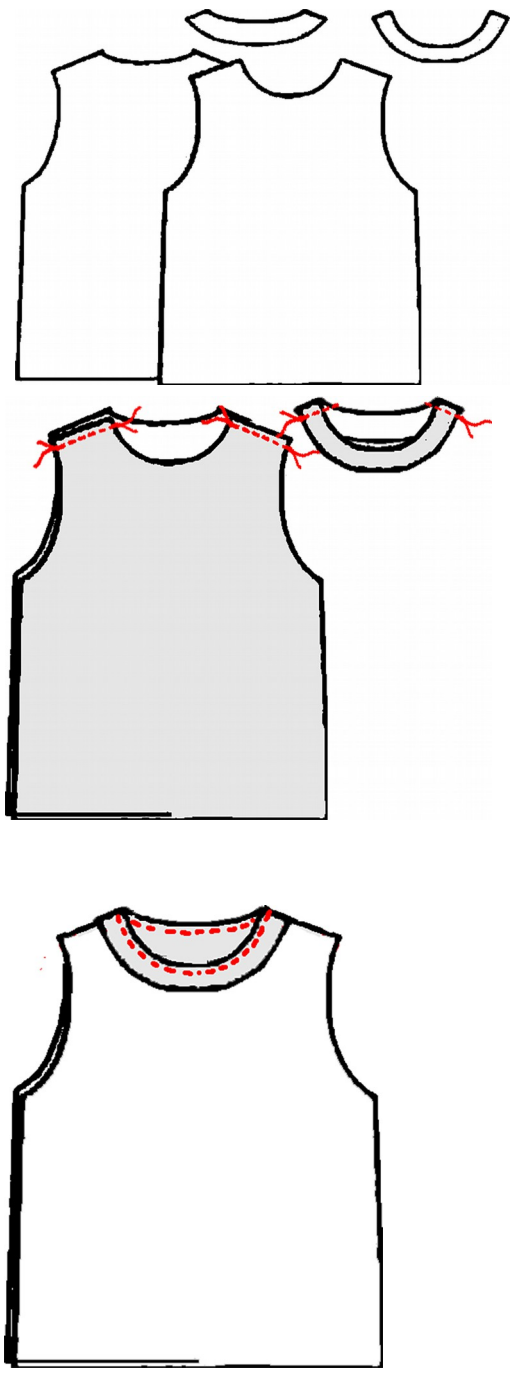
Alle Teile zuschneiden:
An alle Nähte Nahtzugabe, wie oben beschrieben, zugeben.

1 x Rückenteil-Kleid im Bruch
1 x Rückenteilbeleg im Bruch
1 x Vorderteil-Kleid im Bruch
1 x Vorderteilbeleg im Bruch
2 x Ärmel
4 x Taschenbeutel

Alle Markierungen vom Schnitt auf die zugeschnittenen Teile übertragen.

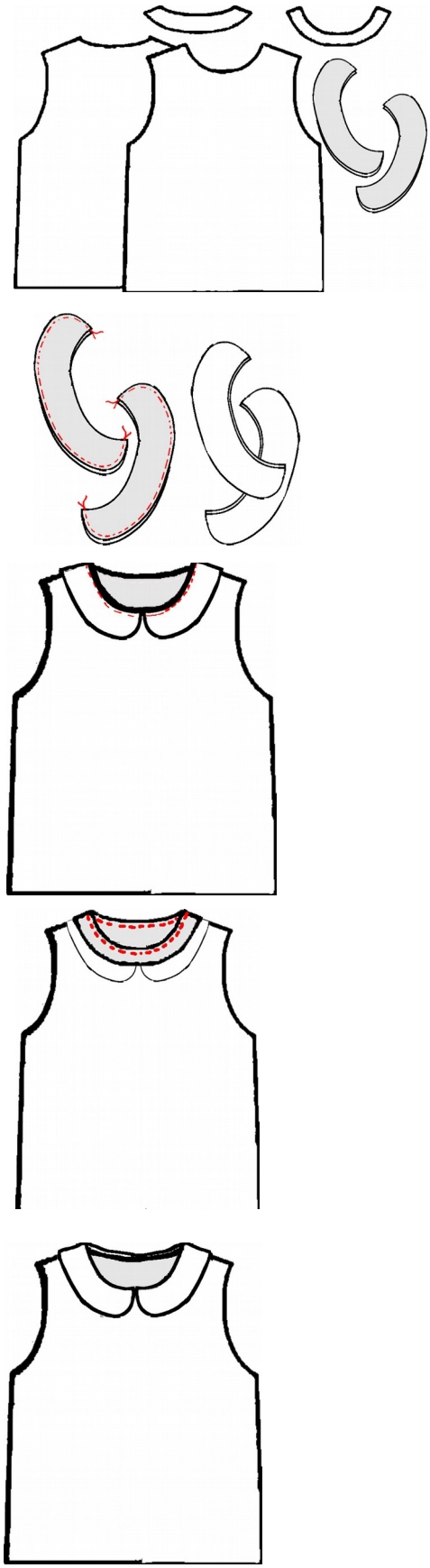
Nähen:

	1.1.: Amerikanischen Halsausschnitt nähen • Die Belege mit Einlage bekleben. • Entweder du beklebst die ganzen Belege mit Einlage, oder aber auch nur die Nähte am Ausschnitt. Das hängt von deinem Oberstoff ab. • Jetzt die Belege rechts auf rechts an die Halsausschnitte von Vorder- und Rückenteil stecken und annähen.
	• Alle Nahtzugaben an den Rundungen ca. 5mm tief einschneiden. Dadurch liegt der Halsausschnitt beim Umdrehen ganz glatt.
	• Um den Halsausschnitt zu verstärken, legst du die Nahtzugabe des Ausschnitts auf die Seite der Belege und steppst von rechts auf dem Beleg die Nahtzugabe knappkantig fest. • Das Vorder- und Rückenteil auf rechts drehen und den Halsausschnitt schön glatt bügeln.
	• Die Nahtzugaben an den Rundungen schräg herausschneiden.



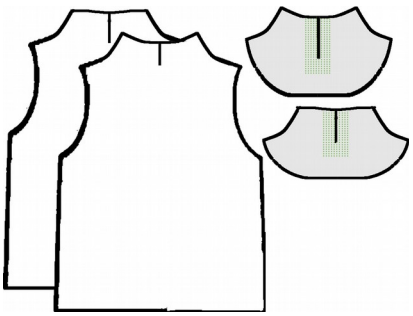
1.2.: Den runden Halsausschnitte

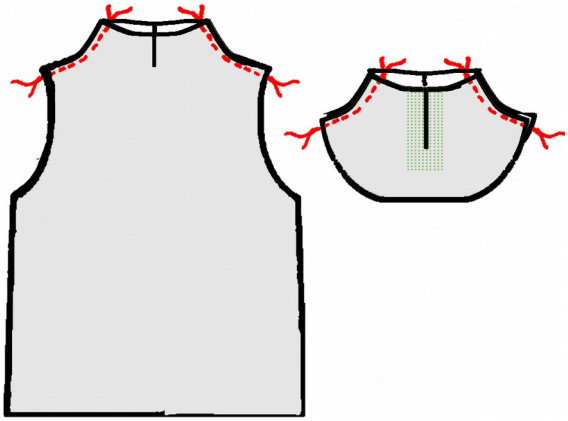
- A: Alle Teile zuschneiden.
- Die Belege mit Einlage bekleben.
- Entweder du beklebst die ganzen Belege mit Einlage, oder aber auch nur die Nähte am Ausschnitt. Das hängt von deinem Oberstoff ab.
- B: Vorder- und Rückenteile rechts auf rechts legen und die Schulternähte schließen.
- Belege ebenfalls rechts auf rechts legen und die Schulternähte schließen.
- Die Schulternähte und den Beleg mit einem Zickzackstich oder der Overlock versäubern und bügeln.
- C: Jetzt die Belege rechts auf rechts an die Halsausschnitte von Vorder- und Rückenteil stecken und annähen.
- Alle Nahtzugaben an den Rundungen ca. 5mm tief einschneiden. Dadurch liegt der Halsausschnitt beim Umdrehen ganz glatt.
- D: Das Vorder- und Rückenteil auf rechts drehen und den Halsausschnitt schön glatt bügeln.
- Optional noch den Halsausschnitt absteppen und eine weiter Kragenvariation ist fertig.

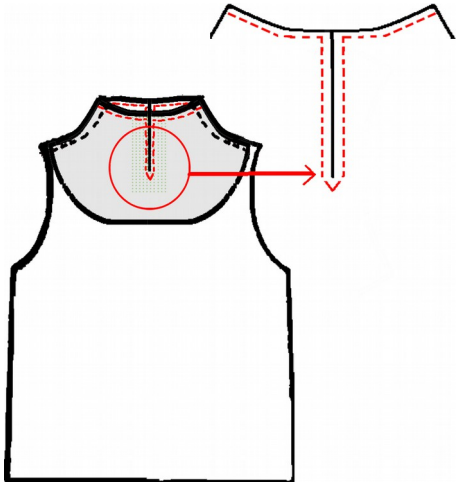


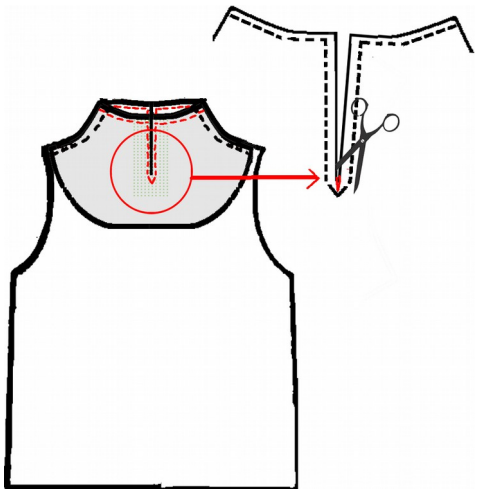
1.3.: Den runden Halsausschnitte mit Kragen nähen:

- wie oben beschrieben, erst Punkt A: und B: ausführen.
- Die Kragen rechts auf rechts legen und die Kragenrundung nähen.
- Den Kragen auf rechts drehen und bügeln.
- Achte dabei darauf, das du die Nähte so bügelst, das du hinterher eine rechte und eine linke Kragenhälfte hast.
- Optional den Kragen absteppen.
- Jetzt lege die Kragenteile so auf die rechte Oberteilseite, das die Kragenseite die unten liegen soll, auf dem Oberteil liegt. (Die schöne Kragenseite liegt oben)
- Nähe den Kragen an das Halsloch.
- C. Jetzt die Belege rechts auf rechts an die Halsausschnitte von Vorder- und Rückenteil stecken und annähen.
- Alle Nahtzugaben an den Rundungen ca. 5mm tief einschneiden. Dadurch liegt der Halsausschnitt beim Umdrehen ganz glatt.
- D. Das Vorder- und Rückenteil auf rechts drehen und den Halsausschnitt schön glatt bügeln.
- Nur noch den Beleg an den Schulternähten fest absteppen und fertig ist eine weiter Kragenvariation.

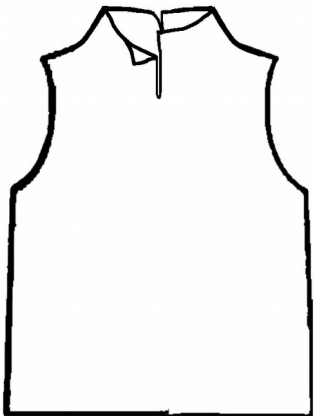






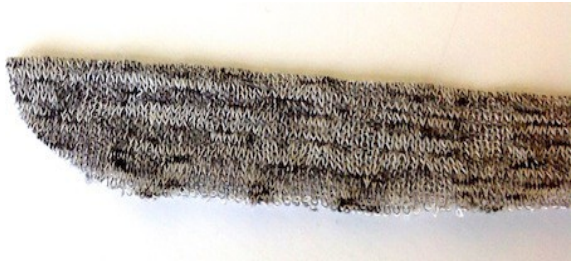
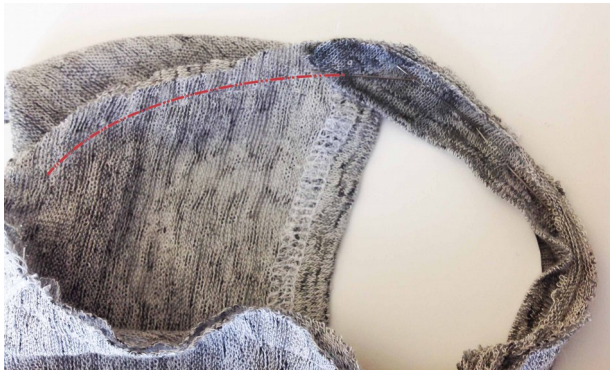


- <u>Den Turtleneck-Ausschnitte mit Schlitzen nähen:</u>
- Auf die Belege die Mitte anzeichnen. Der hintere Schlitz ist 6 cm lang, in der vorderen Mitte ist der Schlitz 8 cm lang. Bei Bedarf gerne länger.
- Wie oben beschrieben, erst Punkt A: und B: ausführen.
- C: Jetzt die Belege rechts auf rechts an die Halsausschnitte von Vorder- und Rückenteil stecken.
- Nähe das Halsloch rundum mit einen 5mm Naht. Den Schlitz links und rechts 5 mm neben der Linie entlang nähen. Bilde am Ende der Linie eine Spitze.
- Schneide mittig durch den genähte Schlitz, bis an den letzten Stich vor der Spitze.
- Nur Mut.
- D: Das Vorder- und Rückenteil auf rechts drehen und den Halsausschnitt schön glatt bügeln.
- Nur noch den Beleg an den Schulternähten fest absteppen und fertig ist der Turtleneck-Auschnitt..



	2. Einige Vorbereitungen: • Die Taschenbeutel, Seitennähte des Kleides und der Ärmel, alle Säume und die Säume der Belege mit der Overlock oder einem Zickzackstich versäubern.
	• Die Säume der Ärmel und des Kleides bügeln. „Das mache ich sehr ungern...“, höre ich immer wieder. Aber alles halb so wild. Bügle die Säume möglichst bevor du das Kleid zusammennähst. So kannst du alle Teile glatt auf dem Bügeltisch ausbreiten und hast die volle ´Übersicht´. • Und hier ein kleiner Tipp: zeichne mit Kreide 2x die Höhe des Saums, von der Saumkante nach oben, auf die Teile. (Bei einer Saumbreite von 2 cm sind das 4 cm.) • Jetzt nur noch die Saumkante auf den Kreidestrich bügeln. Fertig!
	3. Die Taschenbeutel nähen: • Die Taschenbeutel rechts auf rechts, Markierung auf Markierung stecken und annähen. Die Nähte auseinander bügeln.

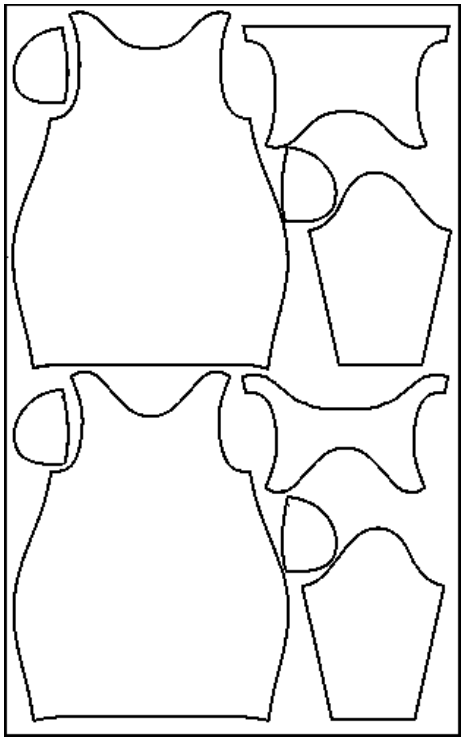
	4. Das Armloch nähen: • Sowohl am Vorderteil, als auch am Rückenteil sind Markierungen für die Schultern. Diese Markierungen aufeinander stecken und dabei den längeren Rückenteilbogen auf das Vorderteil stecken.
	• Den kompletten Armausschnitt knappkantig steppen. Dies ist nur eine Hilfsnaht, um die Belege fest mit dem Kleid zu verbinden.
	5.a: langen-/kurzen-3/4 Ärmel einsetzten • Die Ärmel mit Hilfe der Markierungen ins Armloch stecken. • Ärmel annähen und die Nähte versäubern.
	5.b: Flügelärmel einsetzten: • Die Säume der Flügelärmel versäubern und 2 cm umbügeln. • Die Säume steppen, bügeln und die überstehenden Saumecken abschneiden.

	• Jetzt steckst und nähst du die Ärmel rechts auf rechts, von Markierung zu Markierung ins Armloch. • Anschließend steckst, nähst, versäuberst und bügelst du die Seitennaht. (Beschrieben unter Punkt 6.) • Die Armlöcher mit Flügelärmeln bekommen jetzt noch den letzten Schliff.
	• Einen 4 cm breiten Streifen längs in der Mitte bügeln. • Den Anfang des Streifens schneidest du rund.
  	• Jetzt steckst du den 2 cm breiten Streifen von rechts in das Armloch. Dabei fängst du mit der Rundung, etwa 3 cm auf dem Ende des Flügelärmels an, und endest am Ende wieder 3 cm über den Ärmeln, indem du die Rundung des Streifens bis zur Spitze aufnähst. Der Streifen sollte etwas kürzer sein als das Armloch. Je nach Jerseystoff sind das circa 6-8 %. Jetzt schneidest du auch das Ende des Streifens rund.

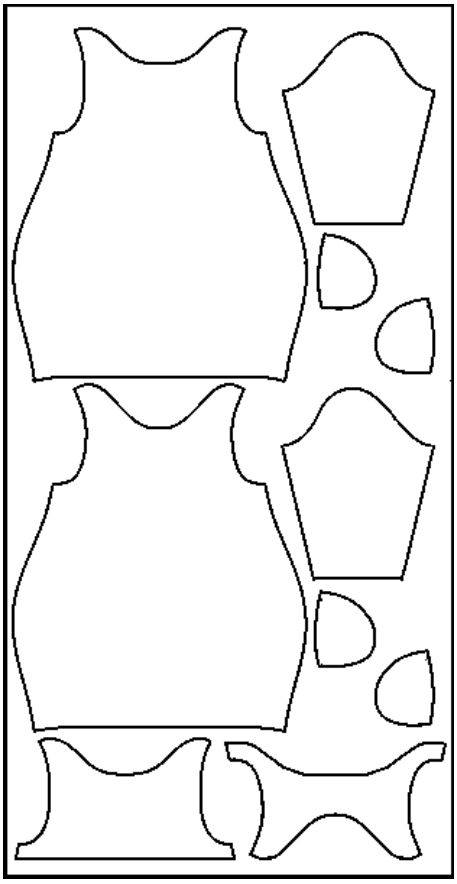
	• Es ist wichtig so genau wie möglich zu arbeiten. Der Streifen sollte gleichmäßig breit ans Armloch gesteppt werden. Orientiere dich dabei am Umbruch des Streifen. • Das Armloch versäubern, absteppen und anschließend bügeln. • Weiter mit Punkt 7.
	6. Seitennähte nähen: • Die Seitennähte aufeinander stecken. • Fange dabei am Ärmelsaum an. Die Nähte unterm Arm aufeinander bringen und weiter stecken bis zur oberen Markierung des Tascheneingriffs. Der Eingriff bleibt offen. Und jetzt von der unteren Taschenbeutelmarkierung die Seitennähte bis zum Saum des Kleides stecken.
	• Die Seitennähte vom Ärmelsaum an nähen. Dabei oberhalb und unterhalb der Taschenbeutelmarkierung gut verriegeln, das heißt vor- und zurücknähen, damit die Naht am Tascheneingriff nicht aufgeht.

	7. Taschenbeutel zunähen: • Stecke die Taschenbeuteleingriffe mit einer Nadel zu und nähe den Taschenbeutel rundherum zu.
	• Den Taschenbeutel nach vorne legen und den Taschenbeutel oben und unten an der Seitennaht mit einer kleinen Naht fixieren. Das geht auch mit der Hand. **8. Kleid fertigstellen:** • Die Säume am den Ärmeln und des Kleides nähen. • Das Kleid bügeln. • Fertig ist das Kleid!

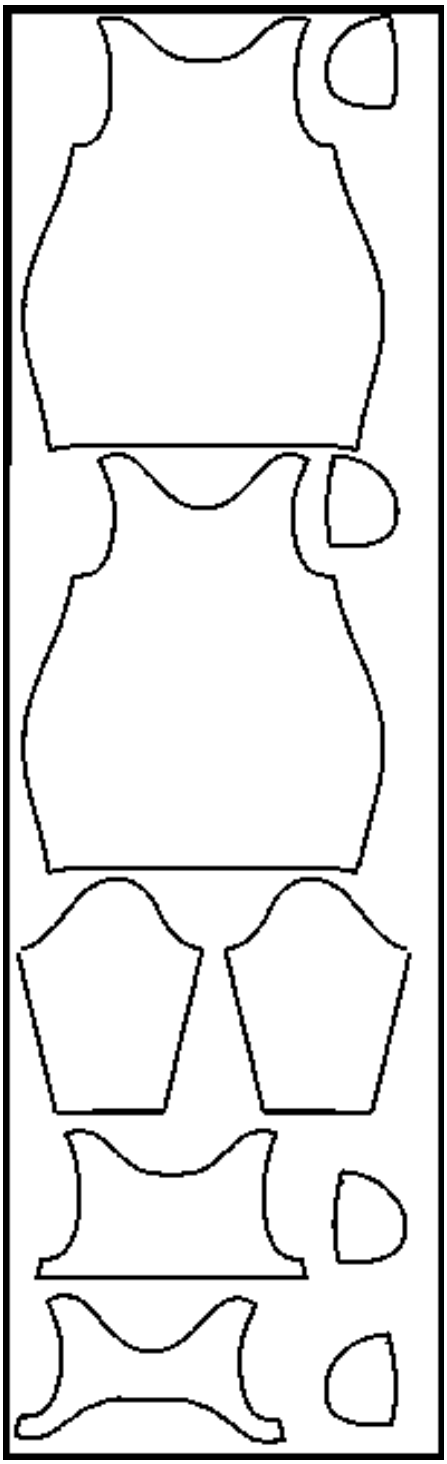
Schnittlagebilder:



Schnittlagebild für **140 cm** breiten Oberstoff:
für Größe 36-46



Schnittlagebild für **160 cm** breiten Oberstoff:
für Größe 36-52
Schnittlagebild für **140 cm** breiten Oberstoff:
für Größe 48-52



Schnittlagebild für **110 cm** breiten Oberstoff:
für Größe 36-52